

Abendteuer auf der Grandline

Von CatSash

Abendteuer auf der Grandline

Ruffy und seine Crew segelten mal wieder auf der Grandline auf den Weg zu neuen Abendteuren. Was sie schon alles erlebt haben möchte ich in meiner Geschichte ein wenig erzählen. Diese Fan-Ficton hat nicht mehr viel mit der Serie zu tun (oder doch ka) Aber les doch trotzdem weiter, vielleicht gefällt sie dir ja.

Es regnet, auf der Flying Lamb herrscht langweile. Alle sind in der Kombüse und warten auf besseres Wetter. Ruffy steht am Fenster und schaut richtig gelangweilt hinaus. Er seufzt, „Och menno, mir ist sooooo langweilig.“

Lysop der mit Nami und Chooper am Tisch Karten spielt schaut zu ihm. „ Wenn du willst kannst du mitspielen, aber Vorsicht. Nami will dich ausnehmen. Ich bin jedenfalls schon fast pleite.“

„Hey nun mal langsam“ schimpf Nami „kann ich was dafür wenn du so mies Mau Mau spielst?“ Chooper beobachtet die Szene nur und denkt sich seinen Teil.

Zorro hat sich ein stilles Eckchen gesucht und schläft nur so vor sich hin. Er träumt anscheinend was sehr schönes, denn er hat ein kleines Lächeln im Gesicht, aber was er träumt werden wir wohl nie erfahren, denn meistens vergisst er sofort nach dem Aufwachen was er geträumt hat.

Sanji ist dabei einen kleinen Imbiss zuzubereiten und ist total in seine Arbeit vertieft. Pfeifend bereitet er seine Spezielschnittchen zu.

Nico Robin liest geistesabwesend eins Ihrer Bücher.

„Mau Mau ist auch langweilig“ murmelt Ruffy und wollte wieder aus dem Fenster schauen als sein Blick zu der Spezialplatte von Sanji haften blieb. Sofort hatte er wieder Hunger. Und das obwohl es gerade mal so ca. 15 Min her war als er das letzte Mal was gegessen hatte. Das Wasser läuft ihm schon im Mund zusammen und der grunzt nur noch ein schnelles HUNGER, bevor er die Platte mit seiner Teufelsfruchtkraft an sich zog und in wenigen Augenblicken leergeräumt hat.

Zwischenzeitlich hat es auch aufgehört zu regnen, aber von der Strohhutbande merkte das niemand. Sanji wollte gerade was zu Ruffy sagen da kam schon vom Kapitän: „Hast du noch mehr? Ich hab immer noch Hunger“ und setzte sein typisches Grinsen auf. Chopper, Lysop und Nami schauten abwechselnd zu dem Chefkoch und Ihrem Kapitän. Diese Aktion von Ihm konnte nichts gutes bedeuten, dachten alle drei gleichzeitig. Sogar Nico schaut kurz von Ihrem Buch auf. Versank darin aber auch gleich wieder. Von Zorros Seite kam nur ein Schnarcher. Er bekam von der Sache noch nichts mit.

„Du, du ... du Fresssack“ begann Sanji, wütend „das war für uns alle gedacht, besonders für Nami und Nico. Wieso futterst du immer alles weg? Und NEIN“ keifte er zurück „der Kühlschrank ist jetzt leer du hast alles aufgeessen. Wenn nichts da ist kann ich nichts mehr kochen“ deprimiert steckte er sich eine Zigarette an. Dabei kam ihm eine Idee. „Etwas hab ich doch noch“ Sanji ging zu einer Schublade und öffnete sie. Zum Vorschein kamen eine Packung Kekse, kaum genug um satt zu machen, aber als Notration ausreichend. Der Chefkoch ist wieder in seinem Element. Er dekoriert die Kekse so gut er kann auf einem Teller und stellt sie vor Nami auf den Tisch. „Tut mir leid das ich dir nicht anderes anbieten kann Nami-Mausi“ säuselt er, „aber wir sind ja bald wieder an Land und dann koche ich dir ein 5 Sterne Menu.“

Nami schaut Sanji mit einem wirren Blick an. Schenkt ihm ein kleines Lächeln und sagt: „Danke aber ich noch keinen Hunger“ und schiebt die Kekse von sich weg. Beim Rest was Sanji gesagt hat, tut sie so als habe sie nichts mitbekommen.

„Wie soll man bei dem Krach eigentlich schlafen?“ tönte es plötzlich aus der Ecke wo Zorro geschlafen hat. Gerade hat er sich aus seiner liegenden Position aufgerafft und schaute noch müde über die versammelte Mannschaft. „Na wenn ich schon mal wach bin kann ich auch noch ein wenig trainieren“. Sagte er mehr zu sich selber als an jemanden gerichtet. Mit zielsicheren Schritten war er auch schon aus der Kombüse verschwunden.

Es sind ein paar Wolken am Himmel und das Holz auf dem Schiff ist noch ein wenig nass. Doch das es vorher so viel geregnet hat, war keine Spur mehr da. Auf dem Deck streckte Zorro sich erstmal aus. Irgendwie hat er keine richtige Lust zu trainieren, doch um der beste Schwertkämpfer zu werden wollte er üben, üben und noch mal üben. Sein Kampf mit Mihawk Falkenauge ist zwar schon etwas her, doch nicht in Vergessenheit geraten. Wenn Zorro Mihawk noch mal traf dann wollte er unbedingt als Sieger hervortreten. Er will der beste Schwertkämpfer der Welt werden, das hatte er vor langer, langer Zeit jemanden versprochen.

Doch in letzter Zeit packten ihn Zweifel. Er dachte immer öfters daran warum er immer der beste sein will. Als er zu seinen Hanteln blickt geht es ihm diesmal nicht anders. Warum? Denkt er Warum? Früher haben mich doch nie solche Zweifel gepackt. Warum jetzt? Ich spüre doch dass ich durch das Training und die Reise mit Ruffy und den anderen immer stärker werde. Ich sollte doch eigentlich zufrieden sein, aber irgendwie... ach ich weiß nicht. Manchmal glaub ich, mir fehlt etwas. ... Bloß was.... So geht er seinen Gedanken weiter, streicht sich unbewusst mit der rechten Hand durch sein Haar.

Na vielleicht finde ich ja was ich suche auf der Insel hier. Mom. Insel???

„Hey Leute“ hört man den Schwertmeister in der Kombüse rufen. „ Kommt raus, ich glaub wir sind da“.

Ruffy brauchte man das nicht zweimal sagen, er springt sofort auf und sprintet auf das deck zu Zorro. Lysop, Chopper und Nami folgen Ruffy etwas langsamer. Sanji schlendert rauchend als Schlusslicht hinterher.